

Philipps



Universität
Marburg

Modulhandbuch

Fachbereich 02
Wirtschaftswissenschaften

Interkulturelle
Betriebswirtschaftslehre (B.Sc.)
Hauptteil

Inhalt

Importmodule aus anderen Studiengängen sind ausgegraut. Die jeweils aktuellste Version der Modulbeschreibung kann in Marvin eingesehen werden.

1. BASISBEREICH BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	4
ABSATZWIRTSCHAFT	4
BUCHFÜHRUNG UND ABSCHLUSS	5
ENTSCHEIDUNG, FINANZIERUNG UND INVESTITION	6
GRUNDLAGEN DER WIRTSCHAFTSINFORMATIK.....	7
JAHRESABSCHLUSS	8
KOSTEN- UND LEISTUNGSRECHNUNG	9
UNTERNEHMENSFÜHRUNG	10
MIKROÖKONOMIE I	11
2. METHODENBEREICH.....	13
MATHEMATIK	13
DESKRIPTIVE STATISTIK	14
INDUKTIVE STATISTIK.....	15
3. BASISBEREICH INTERKULTURELLE / INTERNATIONALE BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE ..	17
INTERNATIONALE/INTERKULTURELLE BWL	17
INTERNATIONAL ECONOMICS	18
SEMINAR INTERNATIONALE/INTERKULTURELLE BWL	19
4. VERTIEFUNGSBEREICH SPEZIELLE BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE: SCHWERPUNKT	
ACCOUNTING AND FINANCE	21
ACCOUNTING AND FINANCE - AUSLAND	21
CONTROLLING MIT KENNZAHLEN	22
ENTREPRENEURIAL FINANCE	23
GRUNDLAGEN DER BESTEUERUNG.....	24
INTERMEDIATE FINANCE.....	25
JAHRESABSCHLUSS UND JAHRESABSCHLUSSANALYSE	26
MANAGEMENT ACCOUNTING	27
SEMINAR FINANZIERUNG UND BANKEN	28
SEMINAR MANAGEMENT ACCOUNTING	29
SEMINAR RECHNUNGSLEGUNG	30
SEMINAR STATISTIK.....	32
5. VERTIEFUNGSBEREICH SPEZIELLE BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE: SCHWERPUNKT	
MARKTORIENTIERTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG	33
MARKTORIENTIERTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG - AUSLAND.....	33
INTERNATIONAL BUSINESS STRATEGY.....	34
MANAGEMENT UND INSTRUMENTE DES MARKETING.....	35
MANAGING INNOVATION AND ENTREPRENEURSHIP	36
PERSONALMANAGEMENT	37
ORGANISATIONSSTRUKTUREN UND VERHALTEN IN ORGANISATIONEN	39

STRATEGIC PROBLEMSOLVING AND COMMUNICATION	40
SEMINAR MARKTORIENTIERTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG	41
SEMINAR STATISTIK.....	42
6. VERTIEFUNGSBEREICH SPEZIELLE BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE: SCHWERPUNKT	
INFORMATIONEN- UND INNOVATIONSMANAGEMENT	43
INFORMATIONEN- UND INNOVATIONSMANAGEMENT - AUSLAND	43
DIGITALISIERUNG UND PROZESSMANAGEMENT I.....	44
DIGITALISIERUNG UND PROZESSMANAGEMENT II.....	45
EINFÜHRUNG IN R MIT ANWENDUNGEN AUS MATHEMATIK UND STATISTIK.....	46
ENTREPRENEURSHIP UND INNOVATIVE GESCHÄFTSMODELLE I.....	48
ENTREPRENEURSHIP UND INNOVATIVE GESCHÄFTSMODELLE II.....	49
TECHNOLOGY AND INNOVATION MANAGEMENT	50
SEMINAR INNOVATIONS- UND INFORMATIONSMANAGEMENT.....	51
SEMINAR STATISTIK.....	52
7. KULTUR UND SPRACHE: AUSLAND.....	53
SPRACHE: AUSLAND	53
KULTUR UND WIRTSCHAFT: AUSLAND I.....	54
KULTUR UND WIRTSCHAFT: AUSLAND II.....	55
KULTUR UND WIRTSCHAFT: AUSLAND III.....	56
8. ABSCHLUSSBEREICH	57
BACHELORARBEIT	57

1. Basisbereich Betriebswirtschaftslehre

Modulbezeichnung	Absatzwirtschaft <i>Marketing</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit den wesentlichen Aspekten des Marketings und gezielter Kompetenzvermittlung zur Lösung von absatzmarktorientierten Entscheidungsproblemen. Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Möglichkeiten und Grenzen der gängigen Marketing-Methoden aufzuzeigen und zu veranschaulichen, (2) die gängigen Marketing-Methoden adäquat anzuwenden und (3) komplexe Probleme aus dem Bereich des Marketings selbstständig und strukturiert zu lösen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung/Übung Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl finden sowohl die Vorlesung als auch die Übung im Wesentlichen als Frontalunterricht statt. Hinzu kommt die Lösung kleinerer Fälle (auch von Rechenaufgaben), Selbststudium und Unterrichtsgespräch.
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden (4 SWS) Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Klausurvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle 2 Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Lingenfelder

Literaturangaben (optionale Angabe)	
--	--

Modulbezeichnung	Buchführung und Abschluss <i>Fundamentals of Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über die handels- und steuerrechtlichen Buchführungspflichten, die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, die Inventur und das Inventar sowie die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung als Bestandteile des Jahresabschlusses. Das Modul vermittelt Basiswissen für die verpflichtenden und vertiefenden Module des Bereichs „Accounting and Finance“, zeigt aber auch konkrete Bezüge zu anderen Teildisziplinen der Betriebswirtschaftslehre auf.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) wesentliche Konzepte des Rechnungswesens wiederzugeben, (2) die Technik der Buchführung korrekt anzuwenden und grundlegende Zusammenhänge des Rechnungswesens zu erkennen sowie (3) Möglichkeiten und Grenzen der behandelten Instrumente des Rechnungswesens zu beurteilen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 67,5 Stunden Prüfungsvorbereitung: 67,5 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.

Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Sascha Mölls Prof. Dr. Matthias Gehrke
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> - Buchner, R.: Buchführung und Jahresabschluss, 7. Auflage, München 2005. - Döring, U./Buchholz, R.: Buchhaltung und Jahresabschluss, 12. Auflage, Berlin 2011 - Heinhold, M.: Buchführung in Fallbeispielen, 12. Auflage, Stuttgart 2012.

Modulbezeichnung	Entscheidung, Finanzierung und Investition <i>Decision Theory and Finance</i>						
Leistungspunkte	6 LP						
Verpflichtungsgrad	Pflicht						
Niveaustufe	Basis						
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet Grundlagen der Entscheidungstheorie, Investitions- und Finanzierungsentscheidungen, Einführung in das Konzept der Zinsstruktur, Zahlungsprognosen unter Risiko, Messung und Steuerung von Risiken. Das Modul ist neben der „Einführung in die BWL“ und der „Unternehmensführung“ und das dritte einführende Modul in die Betriebswirtschaftslehre.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) grundlegende Investitions- und Finanzierungsverfahren zu benennen und anzuwenden, (2) Möglichkeiten und Grenzen herkömmlicher Investitionsrechenmethoden abzuschätzen und (3) den Einfluss von Risiko auf die Lösung von Entscheidungsproblemen zu erkennen. 						
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung/Examensübung Selbststudium (durch Vorlesungsskriptum, Liste mit Kontrollfragen und Aufgabensammlung mit Lösungen)						
Arbeitsaufwand	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="padding-right: 20px;">Kontaktstunden:</td> <td>45 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td>68 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>67 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	45 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	68 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	67 Stunden
Kontaktstunden:	45 Stunden						
Vor- und Nachbereitung:	68 Stunden						
Prüfungsvorbereitung:	67 Stunden						
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch						

Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Bernhard Nietert
Beginn des Moduls	Wintersemester
Literaturangaben (optionale Angabe)	Skriptum zur Vorlesung, Aufgabensammlung, Kontrollfragen

Modulbezeichnung	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik <i>Information Management</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit grundlegenden Konzepten der Wirtschaftsinformatik, die im weiteren Verlauf des Studiums immer wieder aufgegriffen werden. Das Modul adressiert die Rolle von Informations- und Kommunikationssystemen in Unternehmen, die Gestaltung betrieblicher Systeme, die Grundlagen betrieblicher Anwendungssysteme sowie die Systementwicklung.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Funktionsbereiche der Wirtschaftsinformatik zu benennen und ihr Zusammenspiel zu erläutern und (2) Systeme anzuwenden und ihre Entwicklung zu steuern.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 48 Stunden Vor- und Nachbereitung: 66 Stunden Prüfungsvorbereitung: 66 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch

Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortliche(r) (optionale Angabe)	N.N.
Literaturangaben (optionale Angabe)	- Alpar, P; Alt, R; Bensberg, F.; Grob, H.L.; Weimann, P.; Winter, R.: Anwendungsorientierte Wirtschaftsinformatik: 8. überarbeitete Aufl., Vieweg+Teubner 2016.

Modulbezeichnung	Jahresabschluss <i>Financial Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet theoretische Grundlagen des Jahresabschlusses, Buchführung und Inventar, Aufstellungspflichten, Handelsbilanz und Steuerbilanz (Maßgeblichkeit), handelsrechtliche Vorschriften für alle Kaufleute (Ansatz- und Bewertungsvorschriften), ergänzende Vorschriften für Kapitalgesellschaften und Grundzüge des internationalen Jahresabschlusses. Darüber hinaus wird der Bereich des Jahresabschlusses im Gesamtkontext der Betriebswirtschaftslehre verortet und der Bezug zu angrenzenden Fächern vermittelt.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wesentlichen Aspekte des Jahresabschlusses zu benennen und rechnungswesenorientierte Entscheidungen zu treffen, (2) Möglichkeiten und Grenzen der gängigen Methoden zu erkennen und diese adäquat einzusetzen und</p>

	(3) im Bereich des Jahresabschlusses komplexe jahresabschlussbezogene Probleme selbstständig und strukturiert zu lösen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 67,5 Stunden Prüfungsvorbereitung: 67,5 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen werden Kenntnisse entsprechend dem Modul „Buchführung und Abschluss“.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Literaturangaben (optionale Angabe)	- Krag, J./Mölls, S.: Rechnungslegung – Grundlagen von Buchführung und Jahresabschluss, 2. Auflage, München 2012.

Modulbezeichnung	Kosten- und Leistungsrechnung <i>Cost-Benefit Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit einer grundlegenden Einführung in die Kosten- und Leistungsrechnung. Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wesentlichen Instrumente der Kosten- und Leistungsrechnung zu beschreiben und zu erläutern sowie

	(2) diese Instrumente in Fallbeispielen anzuwenden und kritisch zu hinterfragen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Vivien Procher
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Unternehmensführung <i>Introduction to Management</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul beschäftigt sich mit wissenschaftstheoretischen und ökonomischen Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre sowie Grundkonzepten und Theorien der wertorientierten Unternehmensführung. Das Modul beinhaltet zusätzlich einen Überblick über die betriebswirtschaftlichen Funktionsbereiche und die Grundlagen/Aufgabenfelder der Unternehmensführung, Instrumente der Unternehmensführung, insb. Corporate Governance-Systeme, Strategien und Planung sowie Organisation.

	<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) auf wissenschaftlich fundierte Weise die gebräuchlichen theoretischen und institutionellen Grundlagen und Werkzeuge der BWL sowie die Aufgabenfelder und Instrumente der wertorientierten Unternehmensführung zu benennen und zu veranschaulichen, (2) die Verknüpfungen zu den Lehrinhalten anderer Module sowohl der Betriebs- als auch der Volkswirtschaftslehre zu skizzieren und (3) komplexe betriebswirtschaftliche Zusammenhänge zu veranschaulichen und zu analysieren. 						
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium						
Arbeitsaufwand	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">Kontaktstunden:</td> <td style="text-align: right;">44 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td style="text-align: right;">68 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">68 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	44 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	68 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden
Kontaktstunden:	44 Stunden						
Vor- und Nachbereitung:	68 Stunden						
Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden						
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine						
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul						
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur						
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.						
Dauer des Moduls	Ein Semester						
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester						
Beginn des Moduls	Wintersemester						
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan						
Literaturangaben (optionale Angabe)	Burr, W./Stephan, M./Werkmeister, C. (2011): Unternehmensführung, 2. Auflage, Vahlen, München.						

Modulbezeichnung	Mikroökonomie I <i>Microeconomics I</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul vermittelt die Grundzüge individueller ökonomischer Entscheidungen. Diese umfassen die Koordinationsleistung von Preisen, die Haushaltstheorie sowie die Produktionstheorie. Die Studierenden lernen innerhalb der verschiedenen Problemfelder einfache ökonomische Optimierungsansätze kennen.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Rolle von Institutionen als Lösungen für gesellschaftliche Kooperations- und Koordinationsprobleme zu erklären, (2) im institutionellen Gefüge Erklärungsansätze für kulturelle Unterschiede zu identifizieren, (3) verschiedene institutionenökonomische Ansätze auf einfache Problemstellungen anzuwenden und alternative institutionelle Problemlösungen mit formalen Methoden zu beurteilen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung und Übung
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Dr. Stefanie Brilon
Literaturangaben (optionale Angabe)	

2. Methodenbereich

Modulbezeichnung	Mathematik <i>Mathematics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul umfasst Analysis und lineare Algebra. Neben den Grundlagen werden in der Analysis Funktionen und ihre Eigenschaften (Differentialrechnung in einer und mehreren Variablen, Extremwerte von Funktionen in einer und mehreren Variablen, Extremwerte unter Nebenbedingungen, Integralrechnung) untersucht. In der Linearen Algebra werden Vektoren, Matrizen und Determinanten eingeführt, die Rechenregeln eingeübt und Verfahren zur Lösung linearer Gleichungssysteme vorgestellt. Damit behandelt das Modul Teilgebiete der Mathematik, die speziell in den Wirtschaftswissenschaften Anwendung finden und für das weitere Studium notwendig sind.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) das mathematische Instrumentarium zur Beschreibung und Analyse wirtschaftlicher Zusammenhänge anzuwenden und (2) ihre formalmathematischen, logischen und analytischen Fähigkeiten selbstständig weiterzuentwickeln.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Übungsblätter zur häuslichen Bearbeitung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 90 Stunden Klausurvorbereitung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 <i>Allgemeine Bestimmungen</i> .

Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Thomas Eckert
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Deskriptive Statistik <i>Descriptive Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über Skalenniveaus von Merkmalen (z. B. Modus, Median), Zusammenhangs- und Abhängigkeitsmaßzahlen bei verschiedenen Skalenniveaus (z. B. Cramers V, Korrelationskoeffizient, Goodman/ Kruskal-Maß), Grundlagen der Wirtschaftsstatistik (z. B. Konzentrationsmaße und Indexrechnung) und Zeitreihenanalyse (z. B. Saisonbereinigung, Trendmodelle). Dabei werden die Methoden nicht mit Black-Box-Charakter vorgestellt, sondern soweit möglich motiviert und hergeleitet.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Vokabular und Grundlagen der deskriptiven Statistik und der Wirtschaftsstatistik anzuwenden, (2) deskriptive Analysen zu verstehen, korrekt zu interpretieren sowie selbstständig einfache deskriptive Analysen zu planen und durchzuführen und (3) Methoden herzuleiten und darauf basierend ihre Schwächen und Grenzen zu erkennen sowie ihre Ergebnisse kritisch zu beurteilen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Übungsblätter zur häuslichen Bearbeitung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 45 Stunden

	Klausurvorbereitung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Induktive Statistik <i>Introduction to Inferential Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt:</p> <p>Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über grundlegende Begriffe und Konzepte der Wahrscheinlichkeitsrechnung (z. B. Kolmogorov-Axiome, Rechenregeln für Wahrscheinlichkeiten) und der induktiven Statistik, wichtige diskrete und stetige Verteilungsfamilien (z. B. Binomial-, Poisson-, negative Binomial-, Exponential- und Normalverteilung sowie insbes. auch die für Hypothesentests benötigten χ^2-, t- und F-Verteilungen), Lage- und Streuungsmaßzahlen von Verteilungen (z. B. Varianz) und Hypothesentests und Konfidenzintervalle (z. B. für Erwartungswert und Varianz, Mittelwertdifferenzen, Varianzquotienten, Anpassungs-, Unabhängigkeits- und Homogenitätstest) einschließlich der korrekten Interpretation von Signifikanz- und Konfidenzniveaus. Dabei werden die Methoden nicht mit Black-Box-Charakter vorgestellt, sondern soweit möglich motiviert und hergeleitet.</p>

	<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) Vokabular und Grundlagen der induktiven Statistik anzuwenden, (2) induktive Analysen zu verstehen, korrekt zu interpretieren sowie selbstständig einfache induktive Analysen zu planen und durchzuführen und (3) Methoden herzuleiten und darauf basierend ihre Schwächen und Grenzen zu erkennen sowie ihre Ergebnisse kritisch zu beurteilen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Übungsblätter zur häuslichen Bearbeitung</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 45 Stunden Klausurvorbereitung: 45 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur, 60 Minuten
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

3. Basisbereich Interkulturelle / Internationale Betriebswirtschaftslehre

Modulbezeichnung	Internationale/Interkulturelle BWL <i>International/Intercultural Business Studies</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: In diesem Modul erhalten die Studierenden einen Überblick über die Relevanz und die Herausforderungen der Internationalisierung der Unternehmenstätigkeit. Die Studierenden werden mit den verschiedenen Zielsetzungen, Strategien und Markteintrittsformen der Internationalisierung der Geschäftstätigkeit vertraut gemacht. Für das bessere Verständnis werden dafür auch die wichtigsten Theorien der Internationalisierung und der multinationalen Unternehmenstätigkeit herangezogen. Ferner werden die Besonderheiten der Internationalen Geschäftstätigkeit für wichtige betriebliche und unternehmerische Funktionsbereiche, insbesondere für das Marketing, das Personalwesen, die Organisation sowie für Produktion, Beschaffung und Forschung und Entwicklung herausgearbeitet. Ziel soll es hierbei sein, die Studierenden mit den Herausforderungen im Internationalen Management vertraut zu machen. Zu diesen Herausforderungen zählt insbesondere auch der Umgang mit Geschäftspartnern und Mitarbeitern aus anderen Kulturräumen. Im interkulturellen Teil des Moduls erhalten die Studierenden deshalb einen Überblick über das interkulturelle Management.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Relevanz und die Herausforderungen der Internationalisierung der Unternehmenstätigkeit zu benennen und ihre Funktionsweise zu erläutern, (2) Theorien der Internationalisierung und der multinationalen Unternehmenstätigkeit zu benennen und zu erläutern, (3) Besonderheiten der internationalen Geschäftstätigkeit für wichtige betriebliche und unternehmerische Funktionsbereiche zu beschreiben und zu analysieren und (4) Lösungsvorschläge für die unternehmerische Tätigkeit in unterschiedlichen Kulturen anhand von Fallbeispielen zu entwickeln.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium

Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 90 Stunden Prüfungsvorbereitung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Interkulturelle Betriebswirtschaftslehre
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten) oder Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder Präsentation (ca. 20 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes zweite Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan
Literaturangaben (optionale Angabe)	Siehe Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung	International Economics
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Dieses Modul beinhaltet eine Vermittlung der Grundlagen der Theorie internationalen Handels und grundlegender Kenntnisse über die reale Außenwirtschaftstheorie, über Instrumente der Außenhandelspolitik und der institutionellen Grundlagen der Welthandelsordnung.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) theoretische und wirtschaftspolitische Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen zusammenzufassen, (2) theoretisch fundierte Erklärungsansätze für Handelsmuster, für Unterschiede in der Produktion zwischen Ländern und für das Muster internationaler Investitionen zu unterscheiden und</p>

	(3) einzelne Aspekte internationalen Handels theoretisch fundiert zu analysieren und kritisch zu diskutieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 90 Stunden Prüfungsvorbereitung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Interkulturelle Betriebswirtschaftslehre
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten) oder Hausarbeit (ca. 15 Seiten) der Präsentation (ca. 20 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes zweite Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Elisabeth Schulte
Literaturangaben (optionale Angabe)	Siehe Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung	Seminar Internationale/Interkulturelle BWL <i>Seminar International/Intercultural Business Studies</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: In diesem Modul werden ausgewählte Themen aus den Bereichen der Interkulturellen Betriebswirtschaftslehre behandelt und diskutiert. Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,

	<p>(1) zentrale Fragestellungen aus dem Bereich der internationalen und/oder interkulturellen Betriebswirtschaftslehre tiefgehend zu untersuchen und</p> <p>(2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich (in Präsentationen) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren und zu diskutieren.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch Eigenstudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 30 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 50 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Interkulturelle Betriebswirtschaftslehre
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und Präsentation (ca. 20 Minuten) oder 2 Präsentationen (je ca. 20 Minuten) Anwesenheitspflicht
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes zweite Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan, Prof. Dr. Torsten Wulf
Literaturangaben (optionale Angabe)	Siehe Vorlesungsverzeichnis

4. Vertiefungsbereich Spezielle Betriebswirtschaftslehre: Schwerpunkt Accounting and Finance

Modulbezeichnung	Accounting and Finance - Ausland <i>Accounting and Finance - Abroad</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: In diesem Modul werden den Studierenden fortgeschrittene Kenntnisse im Bereich Accounting and Finance vermittelt. Dieses Modul wird an einer ausländischen Partneruniversität durchgeführt.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) relevante Problemstellungen im Bereich Accounting and Finance aus einer interkulturellen Perspektive zu analysieren und (2) Lösungen aus interkultureller Sicht zu entwickeln, um auf diese Weise interkulturelle Kompetenzen aufzubauen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Arbeitsaufwand	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Interkulturelle Betriebswirtschaftslehre
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio (ca. 10 Seiten)
Noten	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester oder Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Lawrence Brown
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Controlling mit Kennzahlen <i>KPI-based Management Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet eine grundlegende Einführung in das kennzahlenbasierte Controlling von Unternehmen. Nach einer Diskussion des Begriffs „Controllings“ und dessen Abgrenzung erfolgt die Diskussion eines kennzahlenorientierten Controllings entlang konkreter Fragestellungen und vor dem Hintergrund der zu lösenden unternehmerischen Koordinationsprobleme.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wesentlichen Instrumente und Kennzahlen zu verstehen, (2) sie anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln, (3) die Herausforderungen zu verstehen, mit denen sich Controlling konfrontiert sieht.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung mit begleitender Übung. Zusätzlich Vorträge von und Diskussion mit Persönlichkeiten aus der Praxis.
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine (Grundlegende Kenntnisse aus den Bereichen Rechnungslegung und Kostenrechnung werden empfohlen)
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten, 6 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp

Literaturangaben (optionale Angabe)	
--	--

Modulbezeichnung	Entrepreneurial Finance
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über die Herausforderungen finanzieller Art, mit denen sich junge Unternehmen konfrontiert sehen, und das erfolgreiche Managen finanzieller Ressourcen einschließlich der Kommunikation mit allen Stakeholder Gruppen.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Instrumente und Techniken des Finanzmanagements junger Unternehmen zu reflektieren, (2) potenzielle Investoren und deren Denkweise sowie das institutionelle Umfeld, in dem junge Unternehmen in den verschiedenen Phasen tätig sind, zu verstehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 55 Stunden Vorbereitung Abschlussklausur: 55 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Oscar Stolper

Literaturangaben (optionale Angabe)	Relevante Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.
--	---

Modulbezeichnung	Grundlagen der Besteuerung <i>Introduction to Taxation</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über die wichtigsten deutschen Steuerarten (Einkommensteuer und weitere Ertragssteuern sowie Unternehmenssteuern). Die Kenntnisse werden durch Übungen, Fallstudien (ggf. auch PC-gestützt) und Kolloquien vertieft. Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wichtigsten steuerlichen Regelungen zu benennen und für betriebswirtschaftliche Entscheidungen zu nutzen und (2) Positionen im Bereich Steuern sowohl in kleinen als auch großen, international ausgerichteten Unternehmen und Steuerberatungsgesellschaften zu übernehmen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 60 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw.	Prof. Dr. Eberhard Kalbfleisch Prof. Dr. Sascha Mölls

Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Intermediate Finance
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über Arbitrage-Theorie unter Sicherheit, Investitionsbewertung unter Steuern und Transaktionskosten, Portfolio-Selektions-Theorie (Bonds und Aktien), Bewertungstheorie unter Risiko (Capital Asset Pricing Model, Optionsbewertung) und Hedging.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Zugänge zu fortgeschrittenen Investitions- und Finanzproblemen zu erkennen und nachzuvollziehen und (2) Investitions- und finanzwirtschaftliche Entscheidungen unter Risiko zu treffen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung/Examensübung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 42 Stunden Vor- und Nachbereitung: 69 Stunden Prüfungsvorbereitung: 69 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Lehrsprache: Englisch Prüfungssprache: Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen wird der Besuch des Moduls „Entscheidung, Finanzierung und Investition“
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester

Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Bernhard Nietert
Literaturangaben (optionale Angabe)	Skriptum zur Vorlesung, Aufgabensammlung, Kontrollfragen

Modulbezeichnung	Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse <i>Intermediate Financial Accounting and Analysis</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul behandelt verschiedene Bereiche der Rechnungslegung und der Analyse des Jahresabschlusses. Dabei stehen sowohl die nationalen als auch ergänzend die internationalen Normen im Mittelpunkt der Betrachtung. Die Jahresabschlussanalyse erfolgt auf der Grundlage von Kennzahlen mittels diskriminanzanalytischer Verfahren. Bei der Kennzahlenanalyse liegt ein besonderer Schwerpunkt auf der finanzwirtschaftlich geprägten Analyse der Kapitalstruktur.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) wesentlichen Inhalte und Instrumente des Faches Rechnungslegung zu verstehen, anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln, (2) komplexe Probleme des Faches selbstständig und strukturiert zu lösen und (3) Positionen im Bereich Rechnungswesen sowohl in kleinen als auch großen, international ausgerichteten Unternehmen zu übernehmen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Ergänzende Studien: - Präsentationen in Übungen - Diskussion ausgewählter Fallstudien und Praxisbeispiele</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 55 Stunden Ergänzende Studien: 25 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p>

Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen wird die erfolgreiche Teilnahme an dem Modul „Jahresabschluss“.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> - Coenenberg, A.G. et al.: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 24. Auflage, Stuttgart 2016. - Perridon, L. et al.: Finanzwirtschaft der Unternehmung, 17. Auflage, München 2016.

Modulbezeichnung	Management Accounting
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet eine grundlegende Einführung in das strategische Controlling von Unternehmen. Nach einer inhaltlichen Abgrenzung von „Management Accounting“ gegenüber „Financial Accounting“ und einer Diskussion der Aufgaben des Management Accountings erfolgt die Diskussion ausgewählter Instrumente und Methoden des strategischen Controllings entlang konkreter Fragestellungen und vor dem Hintergrund der zu lösenden unternehmerischen Koordinationsprobleme.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Herausforderungen des strategischen Controllings zu erkennen und (2) die wesentlichen Instrumente des Fachs zu verstehen, anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln.</p>

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung mit begleitender Übung. Zusätzlich Vorträge von und Diskussion mit Persönlichkeiten aus der Praxis.
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine (Grundlegende Kenntnisse aus den Bereichen Rechnungslegung und Kostenrechnung werden empfohlen)
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten, 6 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Finanzierung und Banken <i>Seminar on Finance and Banking</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul beinhaltet die empirisch/praktische Umsetzung von Modellen, die in den Modulen „Entscheidung, Finanzierung und Investition“ sowie „Intermediate Finance“ vorgestellt wurden. Es bereitet auf das Schreiben einer Bachelorarbeit im Bereich Finanzierung und Banken vor. Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) mit finanzwirtschaftlichen Daten umzugehen, (2) strukturierte Analysen für finanzwirtschaftliche Problemstellungen zu entwickeln und

	(3) Ergebnisse fachlich zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit Kritik konstruktiv umzugehen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminararbeit Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	unbenotet Studienleistungen: (1) Übungsaufgabe zum korrekten Zitieren (2) Übungsaufgabe zur Erstellung einer Problemstellung und (3) Übungsaufgabe zur Erstellung von Berechnungen in Excel Prüfungsleistung: Präsentation Anwesenheitspflicht
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Bernhard Nietert
Literaturangaben (optionale Angabe)	Werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

Modulbezeichnung	Seminar Management Accounting <i>Seminar on Management Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen vertiefenden Einblick in wechselnde ausgewählte Fragestellungen, Methoden oder Instrumente des Controllings. Es bereitet auf das Schreiben einer Bachelorarbeit im Bereich Management Accounting vor.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) mit Daten aus dem Bereich Management Accounting umzugehen, (2) strukturierte Analysen für Problemstellungen aus dem Bereich Management Accounting zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar mit Präsentation und Gruppenarbeit
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 20 Stunden</p> <p>Analyse und Vorbereitung der Präsentation: 100 Stunden</p> <p>Verschriftlichung der Ergebnisse (Hausarbeit): 60 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Die Teilnahme an zumindest einem der Module „Management Accounting“ oder „Controlling mit Kennzahlen“ wird empfohlen.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>unbenotet</p> <p>Studienleistung: Referat (5-15 Minuten)</p> <p>Prüfungsleistung: Hausarbeit</p> <p>Anwesenheitspflicht</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester (und nach Ankündigung)
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<p>Seminar Rechnungslegung</p> <p><i>Seminar on Financial Accounting</i></p>
------------------	---

Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet die konzeptionelle und/oder empirische Umsetzung von Ansätzen, die in den Modulen „Buchführung und Abschluss“, „Jahresabschluss“ sowie insbesondere „Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse“ vorgestellt wurden. Es bereitet auf das Schreiben einer Bachelorarbeit in den Bereichen Rechnungslegung oder Betriebswirtschaftliche Steuerlehre vor.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) mit Daten und/oder theoretischen Konzepten aus dem Fachgebiet der Rechnungslegung umzugehen, (2) strukturierte Analysen zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Projekthausarbeit Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung: 100 Stunden Vorbereitung der Studienleistung: 52 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>unbenotet Studienleistung: Referat (5-15 Minuten) Prüfungsleistung: Hausarbeit</p> <p>Anwesenheitspflicht</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und bei Bedarf auch im Wintersemester
Modulverantwortliche bzw.	Prof. Dr. Sascha H. Mölls

Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Statistik <i>Seminar on Statistics</i>										
Leistungspunkte	6 LP										
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht										
Niveaustufe	Vertiefung										
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Im Seminar wenden die Studierenden die im Studium erworbenen Statistikenkenntnisse an und/oder erarbeiten sich weitere statistische Methodenkenntnisse. An praktischen Beispielen werden eigenständig statistische Analysen zumeist an vorgegebenen Datensätzen durchgeführt und präsentiert. Auf Wunsch können Studierende auch Themen zur Untersuchung, Gütebeurteilung und zum Vergleich verschiedener Methoden für bestimmte Fragestellungen bearbeiten.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) die im Studium erworbenen Statistikenkenntnisse anzuwenden und/oder sich weitere statistische Methodenkenntnisse zu erarbeiten, (2) eigenständig passende Analysemethoden für zumeist vorgegebene Datensätze auszuwählen und strukturierte Analysen zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen. 										
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Hausarbeit Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Präsentation Diskussion										
Arbeitsaufwand	<table> <tr> <td>Kontaktstunden:</td> <td>22,5 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td>45 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Ergänzende Studien:</td> <td>60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Präsentationen (mit Vorbereitung):</td> <td>7,5 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Hausarbeitsanfertigung:</td> <td>45 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	22,5 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	45 Stunden	Ergänzende Studien:	60 Stunden	Präsentationen (mit Vorbereitung):	7,5 Stunden	Hausarbeitsanfertigung:	45 Stunden
Kontaktstunden:	22,5 Stunden										
Vor- und Nachbereitung:	45 Stunden										
Ergänzende Studien:	60 Stunden										
Präsentationen (mit Vorbereitung):	7,5 Stunden										
Hausarbeitsanfertigung:	45 Stunden										
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch										
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen werden Kenntnisse der Induktiven Statistik										

Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentationen (3 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester, ausnahmsweise auch häufiger
Beginn des Moduls	Sommersemester (bei Bedarf auch ausnahmsweise im Wintersemester)
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

5. Vertiefungsbereich Spezielle Betriebswirtschaftslehre: Schwerpunkt Marktorientierte Unternehmensführung

Modulbezeichnung	Marktorientierte Unternehmensführung - Ausland <i>Market-based Management - Abroad</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: In diesem Modul werden den Studierenden fortgeschrittene Kenntnisse im Bereich Marktorientierte Unternehmensführung vermittelt. Dieses Modul wird an einer ausländischen Partneruniversität durchgeführt. Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) relevante Problemstellungen im Bereich der marktorientierten Unternehmensführung aus einer interkulturellen Perspektive zu analysieren und (2) Lösungen aus interkultureller Sicht zu entwickeln, um auf diese Weise interkulturelle Kompetenzen aufzubauen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Arbeitsaufwand	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule

Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Interkulturelle Betriebswirtschaftslehre
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio (ca. 10 Seiten)
Noten	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester oder Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Lawrence Brown
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	International Business Strategy
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit wichtigen Konzepten und Instrumenten des strategischen Managements auf Geschäftsfeldebene im internationalen Kontext. Das Modul adressiert Instrumente der strategischen Analyse, der Formulierung von Wettbewerbsstrategien sowie der Sicherung der Nachhaltigkeit dieser Strategien.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Konzepte und Instrumente der externen und internen Strategiegestaltung und der Sicherung ihrer Nachhaltigkeit im internationalen Kontext zu benennen und ihre Funktionsweise zu erläutern, (2) diese Konzepte zur Lösung einfacher strategischer Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden sowie (3) die strategische Situation beispielhafter Unternehmen zu analysieren und Lösungsvorschläge zu entwickeln.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Fallstudien Selbststudium

Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Torsten Wulf
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Management und Instrumente des Marketing <i>Management and Tools of Marketing</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit der Vertiefung der wesentlichen Bereiche des Marketings. Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Marketings zu benennen und praktisch tiefgehend und kritisch zu untersuchen, (2) Lösungen mithilfe von Präsentationstechniken aufzubereiten und vorzutragen und (3) Soft Skills im Rahmen von Teamarbeit zu entwickeln und (4) komplexe Probleme aus dem Bereich des Marketings selbstständig und strukturiert zu lösen und deren Ergebnisse in mündlicher Form (Referat) und schriftlicher Form (Klausur) abzufassen.

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung/Übung Selbststudium Kleingruppenarbeit Freies Unterrichtsgespräch Planspiel oder Fallstudien Exkursionen
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 102 Stunden Klausurvorbereitung: 34 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen wird das vorherige Absolvieren des Moduls „Absatzwirtschaft“
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat (5-15 Minuten) Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Lingenfelder
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Managing Innovation and Entrepreneurship
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul Managing Innovation and Entrepreneurship vermittelt eine Einführung in und beschäftigt sich mit den Grundlagen des Fachs Innovations- und Gründungsmanagement (Entrepreneurship). Behandelt werden folgende Themen: <ul style="list-style-type: none"> - Gegenstand und Notwendigkeit des Innovationsmanagements - Bedeutung von Existenzgründungen - Herausforderungen und Barrieren im Entrepreneurship - Methoden der Geschäftsplanentwicklung - Innovationsprozess- und Projektmanagement

	<p>- Erfolgsfaktoren von Innovationen und innovativen Gründungen.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die besonderen Aufgaben und Inhalte des Managements von Innovationen sowie die Herausforderungen der innovationsorientierten Unternehmensgründung zu beschreiben und zu klassifizieren, (2) eine marktorientierte Perspektive für die Chancen und Risiken von Innovationsvorhaben in neuen und in bestehenden Unternehmen zu entwickeln und (3) die Plan- und Kalkulierbarkeit von Innovationen und Existenzgründungen methodisch aufzuzeigen und zu hinterfragen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Hinweis: Das Modul kann nicht belegt werden, wenn das Modul „Technology- and Innovation Management“ bereits erfolgreich absolviert wurde.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan
Literaturangaben (optionale Angabe)	Burr, W./Stephan, M./Werkmeister, C. (2011): Unternehmensführung, 2. Auflage, Vahlen, München.

Modulbezeichnung	Personalmanagement <i>Human Resource Management</i>
------------------	---

Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit den Konzepten und Instrumenten des Personalmanagements – von der Bedarfsplanung und Personalgewinnung über die Entwicklung bis hin zum Abbau von Personal.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Konzepte und Instrumente von der Bedarfsplanung und Personalgewinnung über die Personalentwicklung bis hin zum Abbau von Personal zu benennen und ihre Funktionsweise zu erläutern, (2) die einzelnen Instrumente des Personalmanagements in der Praxis einzusetzen, (3) die Konzepte zur Lösung einfacher personalstrategischer Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 44 Stunden Prüfungsvorbereitung: 64 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (eine Stunde, 6 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Thomas Armbrüster
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> - Christian Scholz, 2014: Grundzüge des Personalmanagements. Stuttgart: Vahlen, 2. Auflage - Christian Scholz, 2013: Personalmanagement: Informationsorientierte und verhaltenstheoretische Grundlagen. Stuttgart: Vahlen, 6. Auflage

Modulbezeichnung	Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen <i>Organization Structure and Organizational Behavior</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit den Konzepten und Instrumenten der Organisationswissenschaft. Es adressiert vielfältige Unterthemen innerhalb dieses Feldes, u.a. die organisatorische Differenzierung und Integration sowie die Motivation und Arbeitszufriedenheit von Mitarbeitern.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Strukturen von Organisationen zu beschreiben, zu analysieren und hinsichtlich ihrer Zweckmäßigkeit zu bewerten und (2) individuelles Verhalten in Organisationen, Gruppenverhalten und Organisationskulturen zu beschreiben, zu analysieren und zu verändern.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 44 Stunden Prüfungsvorbereitung: 64 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Thomas Armbrüster

Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> - Vahs, Dietmar: Organisation: Ein Lehr- und Managementbuch, 8. Auflage (2014), Schaeffer-Pöschel - David Buchanan / Andrzej Huczynski: Organizational Behaviour. 9. Auflage (2016)
--	--

Modulbezeichnung	Strategic Problemsolving and Communication
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit Methoden und Techniken zur Identifikation, Strukturierung und Analyse strategischer Problemstellungen in Unternehmen sowie der Kommunikation ihrer Lösungen.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) neuartige, komplexe Problemstellungen aus Fallstudien zu identifizieren, zu strukturieren und zu analysieren, (2) einen Lösungsansatz für vorliegende Probleme in Unternehmen über die Anwendung verschiedener Konzepte und Instrumente der Problemlösung zu entwickeln und (3) Problemlösungen zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback kritisch umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung mit Übungselementen Gruppenarbeit Präsentationen Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung/ Ausarbeitung der Projektarbeit: 100 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester

Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Torsten Wulf
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Marktorientierte Unternehmensführung <i>Seminar on Market-Oriented Management</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul vertieft die Inhalte aus den anderen SBWL Vertiefungsmodulen im Schwerpunkt „Marktorientierte Unternehmensführung“. Die Themen für das Seminarmodul stammen insbesondere aus den Anwendungsfeldern der Vorlesungen in diesem Schwerpunkt.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Schwerpunkts „Marktorientierte Unternehmensführung“ tiefgehend und kritisch zu untersuchen und (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich (in Präsentationen) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Projekthausarbeit (Seminararbeit)</p> <p>Präsentation</p> <p>Selbststudium</p> <p>Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen und freiem Unterrichtsgespräch</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden</p> <p>Vorbereitung/Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden</p> <p>Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentation (3 LP) oder 2 Präsentationen
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan Prof. Dr. Thomas Armbrüster Prof. Dr. Michael Lingenfelder Prof. Dr. Torsten Wulf
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Statistik <i>Seminar on Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Im Seminar wenden die Studierenden die im Studium erworbenen Statistikkenntnisse an und/oder erarbeiten sich weitere statistische Methodenkenntnisse. An praktischen Beispielen werden eigenständig statistische Analysen zumeist an vorgegebenen Datensätzen durchgeführt und präsentiert. Auf Wunsch können Studierende auch Themen zur Untersuchung, Gütebeurteilung und zum Vergleich verschiedener Methoden für bestimmte Fragestellungen bearbeiten.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die im Studium erworbenen Statistikkenntnisse anzuwenden und/oder sich weitere statistische Methodenkenntnisse zu erarbeiten, (2) eigenständig passende Analysemethoden für zumeist vorgegebene Datensätze auszuwählen und strukturierte Analysen zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Hausarbeit Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Präsentation Diskussion

Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 22,5 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 60 Stunden Präsentationen (mit Vorbereitung): 7,5 Stunden Hausarbeitsanfertigung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen werden Kenntnisse der Induktiven Statistik
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentationen (3 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester, ausnahmsweise auch häufiger
Beginn des Moduls	Sommersemester (bei Bedarf auch ausnahmsweise im Wintersemester)
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

6. Vertiefungsbereich Spezielle Betriebswirtschaftslehre: Schwerpunkt Informations- und Innovationsmanagement

Modulbezeichnung	Informations- und Innovationsmanagement - Ausland <i>Information- and Innovation Management - Abroad</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: In diesem Modul werden den Studierenden fortgeschrittene Kenntnisse im Bereich Marktorientierte Unternehmensführung vermittelt. Dieses Modul wird an einer ausländischen Partneruniversität durchgeführt. Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,

	(1) relevante Problemstellungen im Bereich Informations- und Innovationsmanagement aus einer interkulturellen Perspektive zu analysieren und (2) Lösungen aus interkultureller Sicht zu entwickeln, um auf diese Weise interkulturelle Kompetenzen aufzubauen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Arbeitsaufwand	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Interkulturelle Betriebswirtschaftslehre
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio (ca. 10 Seiten)
Noten	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester oder Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Lawrence Brown
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Digitalisierung und Prozessmanagement I <i>Digitalization and Process Management I</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: werden nach Festlegung des Modulverantwortlichen bekannt gegeben. Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Fragen der innovativen Ausgestaltung und Digitalisierung von Wertschöpfungsprozessen wie etwa die Gestaltung digital-verbundener Infrastruktur (z.B. Automatisierung, AI, IoT etc.), der Prozesse für die Digitalisierung (z.B. Datenmanagement, Data Science) oder die Optimierung interner/externer

	Wertschöpfungsprozesse (z. B. Supply Chain Management) zu beschreiben und zu analysieren, (2) die im Kontext dieser Aspekte relevanten Konzepte zur Lösung einfacher Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden und (3) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen zu diskutieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 65 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	NN
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Digitalisierung und Prozessmanagement II <i>Digitalization and Process Management II</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung

Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: werden nach Festlegung des Modulverantwortlichen bekannt gegeben. Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte Aspekte aus dem Feld des Prozessmanagements zu verstehen und (2) die im Kontext dieser Aspekte relevanten Konzepte zur Lösung einfacher Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 65 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	NN
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Einführung in R mit Anwendungen aus Mathematik und Statistik <i>Introduction to R with Applications in Mathematics and Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung

Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet eine grundlegende Einführung in die Software R und vertieft diese Kenntnisse durch Anwendung auf Fragestellungen aus der Mathematik, der Statistik und den Quantitativen Methoden. Dabei werden auch neue methodische Kenntnisse im Bereich der Mathematik und Statistik vermittelt, die in den grundlegenden Methodenmodulen nicht vermittelt werden. Diese können stammen aus den Bereichen Optimierung, Integration, exponentielle Glättung, Simulation u.a..</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Datensätze mit R auszuwerten und praktische Fragestellungen aus dem Bereich der Quantitativen Methoden, Mathematik und Statistik korrekt in R-Programme umsetzen, (2) die Ergebnisse übersichtlich darzustellen und korrekt zu interpretieren und (3) in Zusammenhängen zu denken und Problemlösungen auf andere Kontexte zu transferieren.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Übungsblätter zur häuslichen Bearbeitung</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 45 Stunden Klausurvorbereitung: 45 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer

Literaturangaben (optionale Angabe)	
--	--

Modulbezeichnung	Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle I <i>Entrepreneurship and innovative Business Models I</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: werden nach Festlegung des Modulverantwortlichen bekannt gegeben. Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte Aspekte aus dem Bereich Entrepreneurship zu verstehen und (2) die im Kontext dieser Aspekte relevanten Konzepte zur Lösung einfacher Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 65 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Vivien Procher
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle II <i>Entrepreneurship and innovative Business Models II</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: werden nach Festlegung des Modulverantwortlichen bekannt gegeben. Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte Aspekte zu innovativen Geschäftsmodellen zu verstehen und (2) die im Kontext dieser Aspekte relevanten Konzepte zur Lösung einfacher Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 65 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Vivien Procher
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Technology and Innovation Management
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul Technologie- und Innovationsmanagement beschäftigt sich mit der Einführung in und den Grundlagen des Fachs Technologie und Innovationsmanagement (TIM). Behandelt werden folgende Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gegenstand und Notwendigkeit des Innovationsmanagements - Widerstände, Promotoren, Schnittstellenmanagement - Strategisches Technologiemanagement - Innovationsprozess- und Projektmanagement - Technologie- und Innovationscontrolling - Erfolgsfaktoren von Innovationen. <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) die besonderen Aufgaben und Inhalte des Managements von Innovationen und Technologien zu schildern und darzulegen, (2) die Relevanz des Technologie- und Innovationsmanagements für die strategische Unternehmensführung zu demonstrieren und (3) die Chancen und Risiken von Innovationsvorhaben zu differenzieren und innovationsbezogenes Wissensmanagement abzuleiten.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Hinweis: Das Modul kann nicht belegt werden, wenn das Modul „Managing Innovation and Entrepreneurship“ bereits erfolgreich absolviert wurde.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester

Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan
Literaturangaben (optionale Angabe)	Burr, W./Stephan, M./Werkmeister, C. (2011): Unternehmensführung, 2. Auflage, Vahlen, München.

Modulbezeichnung	Seminar Innovations- und Informationsmanagement <i>Seminar on Innovation and Information Management</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul vertieft die Inhalte aus den anderen SBWL Vertiefungsmodulen im Schwerpunkt „Innovations- und Informationsmanagement“. Die Themen für das Seminar modul stammen insbesondere aus den Anwendungsfeldern der Vorlesungen in diesem Schwerpunkt.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Schwerpunkts „Informations- und Innovationsmanagement“ tiefgehend und kritisch zu untersuchen und (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich (in Präsentation) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projekthausarbeit (Seminararbeit) Präsentation Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen und freiem Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung/ Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentation (3 LP) oder 2 Präsentationen
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan Prof. Dr. Vivien Procher
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Seminar Statistik <i>Seminar on Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Im Seminar wenden die Studierenden die im Studium erworbenen Statistikenkenntnisse an und/oder erarbeiten sich weitere statistische Methodenkenntnisse. An praktischen Beispielen werden eigenständig statistische Analysen zumeist an vorgegebenen Datensätzen durchgeführt und präsentiert. Auf Wunsch können Studierende auch Themen zur Untersuchung, Gütebeurteilung und zum Vergleich verschiedener Methoden für bestimmte Fragestellungen bearbeiten.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die im Studium erworbenen Statistikenkenntnisse anzuwenden und/oder sich weitere statistische Methodenkenntnisse zu erarbeiten, (2) eigenständig passende Analysemethoden für zumeist vorgegebene Datensätze auszuwählen und strukturierte Analysen zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Hausarbeit Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Präsentation Diskussion

Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 22,5 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 60 Stunden Präsentationen (mit Vorbereitung): 7,5 Stunden Hausarbeitsanfertigung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen werden Kenntnisse der Induktiven Statistik
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentationen (3 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester, ausnahmsweise auch häufiger
Beginn des Moduls	Sommersemester (bei Bedarf auch ausnahmsweise im Wintersemester)
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

7. Kultur und Sprache: Ausland

Modulbezeichnung	Sprache: Ausland <i>Language: Abroad</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Sprachkurse des Sprachenzentrums zur Vorbereitung des Auslandsaufenthalts oder Sprachkurse im Ausland Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, mündlich und schriftlich in der gewählten Sprache gemäß ihrem jeweiligen Sprachniveau zu kommunizieren und sich so sicher(-er) im Kontext einer fremden Kultur zu bewegen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Arbeitsaufwand	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule

Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Interkulturelle Betriebswirtschaftslehre
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio (ca. 10 Seiten)
Noten	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester oder Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Lawrence Brown
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Kultur und Wirtschaft: Ausland I <i>Culture and Economics: Abroad</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt; die konkreten Inhalte werden durch die ausländische Hochschule festgelegt.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) aus der eigenen Fachkultur heraus andere Fachkulturen im Ausland, deren Normen und Werte, Zielsetzungen, Ordnungsvorstellungen, Institutionen und Geschichte zu verstehen, (2) betriebswirtschaftliche Lehrinhalte mit den Fragen und Methoden von Nachbardisziplinen zu verknüpfen und (3) sich mit neuen Themen in einem internationalen Umfeld auseinanderzusetzen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenzen zu entwickeln.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Arbeitsaufwand	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule

Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Interkulturelle Betriebswirtschaftslehre
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio (ca. 10 Seiten)
Noten	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester oder Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Lawrence Brown
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Kultur und Wirtschaft: Ausland II <i>Culture and Economics: Abroad II</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt; die konkreten Inhalte werden durch die ausländische Hochschule festgelegt. Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Wichtigkeit spezifischer Fachkenntnisse sowie disziplinärer und interdisziplinärer Expertise zu erkennen, (2) den eigenen Blick um historische, ethische und kulturwissenschaftliche Perspektiven zu erweitern und (3) in interdisziplinären Teams zusammenzuarbeiten.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Arbeitsaufwand	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine

Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Interkulturelle Betriebswirtschaftslehre
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio (ca. 10 Seiten)
Noten	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester oder Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Lawrence Brown
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	Kultur und Wirtschaft: Ausland III <i>Culture and Economics: Abroad III</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbau
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt; die konkreten Inhalte werden durch die ausländische Hochschule festlegt. Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) interkulturelle Unterschiede zwischen Ländern zu erkennen und (3) relevante Fragestellungen aus einer interkulturellen Perspektive zu analysieren und einer Lösung zuzuführen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Arbeitsaufwand	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Interkulturelle Betriebswirtschaftslehre
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio (ca. 10 Seiten)

Noten	Gemäß den Vorgaben der Partnerhochschule
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester oder Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Lawrence Brown
Literaturangaben (optionale Angabe)	

8. Abschlussbereich

Modulbezeichnung	Bachelorarbeit <i>Bachelor Thesis</i>
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Abschluss
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Qualifikationsziele: Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, (1) ein abgegrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des gewählten Schwerpunkts (Accounting and Finance, Marktorientierte Unternehmensführung oder Informations- und Innovationsmanagement) selbstständig zu bearbeiten, (2) präzise Aussagen zu formulieren und konsistente Argumentationen zu entwickeln sowie (3) das formale Gerüst wissenschaftlicher Arbeit zu beherrschen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Selbststudium, Recherche, Verfassen der Bachelorarbeit
Arbeitsaufwand	360 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	18 LP im Methodenbereich, alle Module im Basisbereich Betriebswirtschaftslehre, das Modul „Interkulturelle/Internationale Betriebswirtschaftslehre“, alle Module des Basisbereichs Volkswirtschaftslehre, mindestens 12 LP im Vertiefungsbereich Spezielle Betriebswirtschaftslehre des gewählten Schwerpunkts und mindestens 12 LP in den Basis- oder Vertiefungsbereichen Interna- tionale Wirtschaft, Kultur und Sprache.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Interkulturelle BWL

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bachelorarbeit 20-40 Seiten
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jedes Semester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Alle Lehrenden des Studiengangs
Literaturangaben (optionale Angabe)	